jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1989/12/12 5Ob598/89, 5Ob17/91, 8Ob541/91, 5Ob519/95, 4Ob1589/95, 7Ob612/95, 3Ob558/95, 10Ob2

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 12.12.1989

Norm

MRG §12 Abs1 A
MRG §30 Abs2 Z4 B
MRG §30 Abs2 Z4 E

Rechtssatz

Die Überlassung an Eintrittsberechtigte stellt keinen Kündigungsgrund dar und zwar selbst dann nicht, wenn die Voraussetzungen für eine Abtretung der Mietrechte nach § 12 Abs 1 MRG fehlten.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 598/89
  Entscheidungstext OGH 12.12.1989 5 Ob 598/89
  Veröff: SZ 62/200
- 5 Ob 17/91
  Entscheidungstext OGH 28.05.1991 5 Ob 17/91
  Veröff: WoBl 1991,235 (Würth)
- 8 Ob 541/91
  Entscheidungstext OGH 27.06.1991 8 Ob 541/91
  Veröff: WoBl 1992,129
- 5 Ob 519/95
  Entscheidungstext OGH 27.06.1995 5 Ob 519/95
  nur: Die Überlassung an Eintrittsberechtigte stellt keinen Kündigungsgrund dar. (T1), Beisatz: Hier: Der gemeinsame Haushalt zwischen der Beklagten und ihrem Bruder zum Zeitpunkt der von ihr gewollten Überlassung der Wohnung war aber schon längst aufgehoben; daraus folgt, dass im Zeitpunkt der gänzlichen Gebrauchsüberlassung der Bruder der Beklagten nicht mehr zum Kreis der eintrittsberechtigten Personen im Sinne des § 14 Abs 3 MRG als Voraussetzung für den Ausschluss der Kündigungsmöglichkeit nach§ 30 Abs 2 Z 4 MRG gehörte. Unterschied zum Sachverhalt zur SZ 62/200. (T2)
- 4 Ob 1589/95
  Entscheidungstext OGH 27.06.1995 4 Ob 1589/95

- 7 Ob 612/95
  Entscheidungstext OGH 18.10.1995 7 Ob 612/95
  Auch; Beisatz: Der maßgebliche Zeitpunkt für die Beurteilung des Eintrittsrechts bei einer solchen Weitergabe ist jener der Weitergabe. (T3)
- 3 Ob 558/95
  Entscheidungstext OGH 31.08.1995 3 Ob 558/95
- 10 Ob 2057/96i
  Entscheidungstext OGH 23.04.1996 10 Ob 2057/96i
  Auch; Beis wie T2
- 9 Ob 2112/96w
  Entscheidungstext OGH 16.10.1996 9 Ob 2112/96w
  Auch; nur T1; Beis wie T3; Beisatz: Bestand zum Zeitpunkt des Verlassens der Wohnung und deren Überlassung an den nahen Angehörigen ein gemeinsamer Haushalt, beendete der nahe Angehörige aber dann die Benützung der Wohnung und zog erst Jahre später wieder in die Wohnung ein, ohne daß zu diesem Zeitpunkt ein gemeinsamer Haushalt mit dem Mieter bestand, ist der Kündigungsgrund nach § 30 Abs 2 Z 4 MRG gegeben. (T4)
  Veröff: SZ 69/230
- 6 Ob 2305/96f
  Entscheidungstext OGH 18.12.1996 6 Ob 2305/96f
  nur T1
- 1 Ob 2290/96p
  Entscheidungstext OGH 28.01.1997 1 Ob 2290/96p
- 3 Ob 142/97x
  Entscheidungstext OGH 26.03.1997 3 Ob 142/97x
- 1 Ob 305/99f
  Entscheidungstext OGH 28.03.2000 1 Ob 305/99f
  Beis wie T3
- 7 Ob 251/05w
  Entscheidungstext OGH 25.01.2006 7 Ob 251/05w
- 3 Ob 19/10f
  Entscheidungstext OGH 28.04.2010 3 Ob 19/10f
  nur T1
- 3 Ob 129/13m
  Entscheidungstext OGH 21.08.2013 3 Ob 129/13m
  Auch; Beis wie T3
- 7 Ob 201/14f
  Entscheidungstext OGH 26.11.2014 7 Ob 201/14f
  Auch; nur T1; Beis wie T3; Beisatz: Für die Überlassung des Mietgegenstands an Eintrittsberechtigte, die diesen Kündigungsgrund ausschließt, ist das Vorliegen der Voraussetzungen für eine Abtretung der Mietrechte nach § 12 Abs 1 MRG nicht erforderlich. (T5)
- 4 Ob 152/18h
  Entscheidungstext OGH 23.08.2018 4 Ob 152/18h
  Auch
- 6 Ob 85/20y
  Entscheidungstext OGH 25.06.2020 6 Ob 85/20y
  Beis wie T4

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0069472

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

28.09.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at